

Gebrochene Sprache

Filmautoren und Schriftsteller des Exils

XIII. Internationales Festival des deutschen Film-Erbes

Hamburg, 19.–27. November 2016

im Kino Metropolis, Kleine Theaterstraße 10 (neben der Staatsoper), 20354 Hamburg

US-amerikanische Filme beim *cinefest*

Das *cinefest* widmet sich in diesem Jahr dem Thema **Gebrochene Sprache. Filmautoren und Schriftsteller des Exils**. Im Programm zeigen wir auch 4 US-amerikanische Produktionen: *INVISIBLE AGENT* (1942) nach einem Drehbuch von Curt Siodmak, die Anti-Nazi-Komödie *THE WIFE TAKES A FLYER* (1942, Buch: Gina Kaus), Ernst Lubitschs Klassiker *NINOTCHKA* (1939), nach einem Drehbuch von Billy Wilder, Charles Brackett und Walter Reisch sowie den Episodenfilm *TALES OF MANHATTAN* (1941/42) von Julien Duvivier, an dem zehn Autoren beteiligt waren.

Dienstag, 22. November, 21:15 Uhr

INVISIBLE AGENT

US 1942. Regie: Edwin L. Marin. Buch: Kurt Siodmak. 80 min. OF Mit Ilona Massey, Jon Hall, Peter Lorre, Sir Cedric Hardwicke

Inspiriert von H.G. Wells »The Invisible Man«. Der Enkel des Erfinders des Unsichtbarkeits-Serums wird von deutschen und japanischen Spionen bedrängt, die Formel zu verraten. Er wird von der US-Regierung überzeugt, das Serum im Kampf gegen die Nazis anzuwenden und wird als unsichtbarer Agent nach Deutschland geschickt, wo er der attraktiven Maria begegnet. Doch ist sie vielleicht eine Spionin der Nazis?



Freitag, 25. November, 21:15 Uhr

THE WIFE TAKES A FLYER

US 1942. Regie: Richard Wallace. Buch: Gina Kaus u.a. 87 min. OF Mit Joan Bennett, Franchot Tone, Allyn Joslyn

Hollywood-Komödie, gedreht kurz nach Kriegseintritt der USA: Holland ist von den Nazis besetzt. Um einen abgestürzten Royal-Air-Force-Piloten zu schützen, gibt die Familie Woverman ihn als Sohn aus, von dem sich die Schwiegertochter Anita gerade scheiden lässt. Doch auch der einfältige und eitle Nazi-Major Zellfritz quartiert sich ausgerechnet bei den Wovermans ein, um Anita den Hof zu machen. *Einführung: Jan-Christopher Horak (UCLA, Los Angeles)*



Sonntag, 27. November, 17:00 Uhr**NINOTCHKA**

US 1939. Regie: Ernst Lubitsch. Buch: Charles Brackett, Billy Wilder, Walter Reisch. 110 min. OmU
Mit Greta Garbo, Melvyn Douglas, Ina Claire, Bela Lugosi, Felix Bressart, Alexander Granach

»Garbo laughs« lautete der Werbeslogan zu Lubitschs romantischer Komödie mit Greta Garbo. Die resolute Sowjetagentin Ninotchka wird in wichtiger Mission nach Paris geschickt. Nebenbei versucht sie, drei Genossen, die dort die Annehmlichkeiten des Kapitalismus genießen, wieder auf den Pfad der kommunistischen Tugend zu führen. Dabei hat sie nicht mit dem charmanten Grafen Leon gerechnet, der ihr seinerseits die Stadt der Liebe schmackhaft macht.

Einführender Vortrag von Evelyn Hampicke (Bundesarchiv): »Geopolitische Kleiderwelten erzählen Emigration«

**Sonntag, 27. November, 19:00 Uhr****TALES OF MANHATTAN**

US 1941/42. Regie: Julien Duvivier. 125 min. OF
Mit Charles Boyer, Rita Hayworth, Ginger Rogers, Henry Fonda, Charles Laughton, Edward G. Robinson

Episodenfilm mit Starbesetzung um einen Frack, der mehrfach die Besitzer wechselt und deren Leben nachhaltig beeinflusst. An dem Buch waren u.a. zahlreiche europäische Autoren wie Ferenc Molnar, Ladislaus Fodor, Billy Wilder, Walter Reisch und Max Nosseck beteiligt. Die beim *cinifest* gezeigte Fassung enthält die Episode mit W.C. Fields als Hochstapler, die in der ursprünglichen Kinofassung herausgeschnitten wurde.



Weitere Informationen zum Programm auf www.cinifest.de

Kartenvorverkauf und -reservierung im Kino Metropolis:
Tel.: +49-(0)40-342353 / email: info@kinemathek-hamburg.de

cinifest wird veranstaltet von:



in Zusammenarbeit mit



Cinifest – Internationales Festival des deutschen Film-Erbes, c/o CineGraph e.V., Schillerstr. 43, 22767 Hamburg
Tel.: 040-352194 / Fax: 040-345864 – email: presse@cinifest.de / www.cinifest.de